

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

FTTB Ausbau im Gewerbegebiet in Sinsheim Langestraße und Breite Seite

Der Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar führt im Gewerbegebiet in Sinsheim Langestraße und Breite Seite einen FTTB-Ausbau durch. Die dort ansässigen Gewerbebetriebe sollen hierdurch an das hochleistungsfähige Glasfasernetz angeschlossen werden.

Die Bauleistung umfasst sämtliche Tiefbauarbeiten zur Herstellung der Leerrohrtrasse inkl. Kabelzug sowie die Vorstreckungen der Hausanschlüsse bis zum jeweiligen Gebäude inklusive Kabelzugarbeiten und Inbetriebnahme.

Nachfolgende Straßenzüge werden ausgebaut:

- Carl-Benz-Straße
- Hauptstraße
- Fohlenweideweg
- Lange Straße
- Breite Seite
- Uferweg
- Robert-Mayer-Straße
- Bunsenstraße
- Dührener Straße
- Martin-Luther-Straße
- Albert-Schweizer-Straße

Der FTTB-Ausbau im Gewerbegebiet wird mit Mitteln aus dem aktuellen „Förderprogramm Breitbandausbau Gewerbegebiete“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie über eine Ko-Finanzierung durch das Land Baden-Württemberg gefördert.

Dem Bauvorhaben ist ein Öffentliches Ausschreibungsverfahren nach VOB vorausgegangen. Die Firma J. Schuler & Sohn GmbH, Mosbach erhielt als wirtschaftlichster Bieter den Zuschlag für den Bauauftrag.

Der geplante Baubeginn ist der 01.09.2020, die geplante Bauzeit beträgt ca. 7 Monate.

1. Baufortschritt im Gewerbegebiet in Sinsheim Langestraße und Breite Seite

- Zeitdruck zu Beginn der Maßnahme –

Der Ausbau des Gewerbegebietes Lange Straße - Breite Seite in Sinsheim steht gleich zu Beginn der Maßnahme unter hohem Zeitdruck. Aufgrund der Sperrung der B292 im Bereich Sinsheim müssen die Arbeiten in der Hauptstraße bis Mitte November fertiggestellt werden.

Aktualisierung: 09.11.2020

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Doch auch während der fünfwöchigen Sperrung der B292 durch die Sanierung der Waidbachtalbrücke werden die Arbeiten in dem Gewerbegebiet nicht zum Erliegen kommen. In dieser Zeit wird sich die Firma J. Schuler & Sohn GmbH auf die Arbeiten in den Straßenzügen, bei denen es zu keinen Beeinträchtigungen durch Umleitungsstrecken kommt, sowie auf die Herstellung der Hausanschlüsse konzentrieren.

Da alle Beteiligten frühzeitig über die Einschränkungen informiert wurden und diese in den Zeitplan eingearbeitet werden konnten, sind wir zuversichtlich die geplante Bauzeit einhalten zu können.